

10 Merkmale guten Unterrichts

Hilbert Meyer: Was ist guter Unterricht?



- Zielorientierung
- effektive Klassenführung
- informierende Einstiege
- verständliche Sprache
- klare Aufträge
- Rhythmisierung
- Klassenregeln
- klare Definition der Rollen der Beteiligten



- Abwechslung in Unterrichtskonzepten (lehrerzentriert-kursorisch ↔ offener Unterricht)
- verschiedene Sozialformen
- Arbeits- und Lernmethoden
- Verlaufsformen des Unterrichts sind variabel



- Die Lernenden sind aktiv bei der Sache. "Sie nutzen die Zeit."
- Die Schülerinnen und Schüler lassen sich nicht ablenken.
- Es herrscht keine Langeweile, kein Zeitdruck.
- klare Strukturierung der Unterrichtsabläufe
- Pünktlichkeit aller Beteiligten
- sorgfältige Vorbereitung durch Lehrende und Lernende



- innere Differenzierung
- Individualisierung
- unterschiedliche Aufgaben
- Unterstützung für Schüler mit Schwierigkeiten
- Förderung der leistungsstarken Schülerinnen und Schüler
- regelmäßige Lernstandsmessungen
- regelmäßige Gespräche mit Lernenden und Eltern
- flexible Lernmaterialien



- gegenseitiger Respekt
- Rücksichtnahme
- Sprache frei von Beleidigungen, ...
- keine Bevorzungen und Benachteiligungen
- verlässliche Klassenregeln, Einhaltung der Regeln
- klar definierte Klassenämter
- Humor
- Konflikte fair lösen



- vereinbarte Regeln
- oft, aber kurz
- ruhige, konzentrierte Atmosphäre
- Möglichkeit für Rückfragen
- Möglichkeit zur Selbstkontrolle/-korrektur
- Lehrperson ansprechbar bei Problemen/Fragen
- Übungsmaterial für verschiedene Schwierigkeitsgrade



- Klarheit des methodischen Gangs; Struktur
- verständliche Aufgabenstellungen
- Festigung von Zwischenschritten und Zusammenfassungen
- Redundanz
- Klarheit und Verbindlichkeit der Ergebnissicherung / Festigung
- Veranschaulichungen
- Fehlerkultur
- fachliche Kompetenz der Lehrperson
- Orientierung am Lehrplan



- klare Formulierungen der Leistungserwartungen
- Lehrzielorientierung
- Adaptivität: Balance zwischen Anforderungen und Voraussetzungen
- Orientierung an Bildungsstandards
- Bezugsnormen der Beurteilung
- Förderhaltung der Lehrperson



- Mitsprache der Schülerinnen und Schüler bei Planung und Durchführung von Unterricht (Thematischer Unterricht auf kooperativer Basis)
- Feedbackkultur
- gegenseitiger Respekt
- Klassenkonferenzen/ Klassenrat



- Ordnung und Sauberkeit im Schulzimmer
- funktionale Einrichtung
- Lernwerkzeug griffbereit; Übersichtlichkeit
- Medien funktionstüchtig
- Regeln allen bekannt
- Identifikation mit dem Schulzimmer